

Nr. 118/2023
Halle (Saale), 5. Mai 2023



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

2022 deutlicher Anstieg der Industrieproduktion um 31,6 %

2022 meldeten die Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes und des Bergbaus in Sachsen-Anhalt einen Produktionswert von 51 015 Mill. EUR, wie das Statistische Landesamt mitteilt.

Die Produktion von zum Absatz bestimmten Waren erreichte damit einen neuen Höchstwert. Der Anstieg der Erzeugerpreise für Deutschland um 32,9 % stellte ebenfalls ein neues Maximum dar. Es ist davon auszugehen, dass gestiegene Einzelpreise für einen großen Teil der erhöhten Produktion verantwortlich sind und weniger der Anstieg der physischen Produktionsmenge.

Bei einzelnen Erzeugnisarten gab es Abweichungen von dieser Tendenz. So stand einer Ausweitung der Produktion von Kokerei- und Mineralölerzeugnissen um 116,0 % ein Erzeugerpreisanstieg von 40,5 % gegenüber.

Bei den befragten Betrieben handelt es sich um Betriebe mit mindestens 20 tätigen Personen im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

Weitere Informationen zum Thema Verarbeitendes Gewerbe finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken